



## Presseinformation

### Nikolausgeschenk für Münster: Reaktivierung des Bahnhofs Mecklenbeck zum Fahrplanwechsel 2019

#### Feierliche Eröffnung der Station Erste Züge fahren den Haltepunkt ab 9. Dezember an Neue Eisenbahnüberführung und ESTW-Technik

(Düsseldorf, 5. Dezember 2018) Es ist ein vorzeitiges Nikolausgeschenk für Münster, denn heute ist die Station Mecklenbeck feierlich eröffnet worden. Zum Fahrplanwechsel 2018/2019, ab kommendem Sonntag, 9. Dezember, halten nach 27 Jahren wieder Züge an einem Haltepunkt in Münster-Mecklenbeck.

Ich freue mich für die Mecklenbeckerinnen und Mecklenbecker, die schon sehr gespannt auf die Eröffnung des neuen Bahnhofs in ihrem Stadtteil warten. Auf diesem Weg kommen sie nun wieder in wenigen Minuten aus dem Südwesten Münsters in die Innenstadt. weiß Oberbürgermeister Markus Lewe. Die Reaktivierung des Bahnhaltendes fügt sich als ein weiterer wichtiger Baustein ausgezeichnet in Münsters Masterplan Mobilität ein.

Die Bauarbeiten haben bereits mit diversen Netzarbeiten im Jahr 2017 begonnen, der Baubeginn für die Verkehrsstation erfolgte im 3. Quartal 2018. Seitdem hat die DB Station&Service einen neuen Mittelbahnsteig mit einer Länge von 120 Metern errichtet. Dieser ist 76 Zentimeter hoch, um einen barrierefreien Einstieg in die Fahrzeuge zu ermöglichen. Die Bahnsteige haben zwei neue Wetterschutzhäuser, um Reisende vor Wind und Regen zu schützen. Außerdem ist die Bahnsteigausstattung (Mülleimer, Vitrinen etc.), das Wegeleitsystem sowie die Beleuchtung am Haltepunkt neu installiert worden. Ein kleiner, aber feiner neuer Haltepunkt, sagt Michael Jansen, Bahnhofsmanager der DB für den Bereich Münster. Reisende Richtung Coesfeld und Münster haben nun eine weitere Möglichkeit, in den Zug zu steigen. Die neue Station wird von der Regionalbahn RB 63 angefahren.

Parallel zur Reaktivierung des Haltepunktes durch DB Station&Service hat die DB Netz die Infrastruktur modernisiert. So ist unter anderem eine Eisenbahnüberführung über die zukünftig verlegte Heroldstraße gebaut worden. Insgesamt sechs Gleise führen über die Überführung hinweg. Mit einer Brückenfläche von 685 Quadratmeter ist diese Eisenbahnüberführung die zweitgrößte in 2018 in Bau befindliche oder fertiggestellte Eisenbahnbrücke in NRW. Darüber hinaus ist das Elektronische Stellwerk (ESTW) Mecklenbeck neu errichtet und in Betrieb genommen worden. Die Umstellung auf ESTW-Technik war nötig, da im Bereich des neuen Mecklenbecker Haltepunktes ab



Deutsche Bahn  
Dirk Pohlmann  
Sprecher Nordrhein-Westfalen  
Tel. +49 211 3680 2080  
presse.d@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse/  
duesseldorf  
twitter.com/DB\_Presse

20181205 SD/KV NW



## Presseinformation

Dezember Zugkreuzungen stattfinden und dafür eine neue Signalisierung erforderlich ist.

Mit den Baumaßnahmen in Mecklenbeck ist der Ausbau der Baumbergebahn abgeschlossen. Damit können jetzt nicht nur in Mecklenbeck, sondern auch in Münster-Roxel die Züge der RB 63 halbstündlich halten% erklärt Dr. Klaus Effing, stellv. Verbandsvorsteher des NWL und Verbandsvorsteher des ZVM, die Vorteile auch über Mecklenbeck hinaus.

Die Kosten für den Neubau der Verkehrsstation Mecklenbeck belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro, getragen vom Land NRW und DB. Die Gesamtkosten aller Maßnahmen in die Schieneninfrastruktur belaufen sich auf ca. 21 Mio. Euro.

### #1von150: Moderne Bahnhöfe für NRW

Im Rahmen der Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2) wurden seit 2008 an 117 kleineren und mittleren Bahnhöfen in Nordrhein-Westfalen Baumaßnahmen vereinbart. Weitere 35 Stationen werden im Zuge einer dritten Modernisierungsoffensive (MOF 3) erneuert. Bereits heute sind rund 490 der 699 Stationen im Land stufenfrei.

Der Blick geht aber auch in die Zukunft: Bis 2023 werden mit einem Investitionsvolumen von mehr als eine Milliarde Euro umfangreiche Modernisierungen an mehr als 150 Bahnhöfen in Nordrhein-Westfalen durchgeführt. Für die rund drei Millionen Reisenden pro Tag sollen 80 Prozent der Bahnhöfe in NRW bis Ende 2019 stufenfrei ausgebaut werden. Hinzu kommen weitere Maßnahmen an den Stationen wie der Bau und die Installation neuer Aufzüge und Rampenanlagen. Auch die Beschallung und die Beleuchtung werden neu installiert, Bahnsteigdächer sowie Personenunterführungen neu gebaut oder umfangreich modernisiert. Gleichzeitig werden das Wegeleitsystem und das taktile Blindenleitsystem auf den Bahnsteigen erneuert oder wiederhergestellt. Mit der landesweiten Kampagne #1von150: Moderne Bahnhöfe für NRW% informieren die Partner des ÖPNV im Lande die Öffentlichkeit über dieses anspruchsvolle und ehrgeizige Modernisierungsprogramm. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite [www.1von150.de](http://www.1von150.de).

